

MWV (Erhebung der Mehrwegverpackungen)

MWV_32182_Erhebung der Mehrwegverpackungen

Hinweise zur Erhebung

Dieser Fragebogen richtet sich an Betreiber von Mehrwegpools.

Anzugeben sind Mehrwegverpackungen, die:

- erstmals an teilnehmende Unternehmen ausgegeben wurden
- sich insgesamt zum Ende des Berichtsjahrs in Verkehr befanden
- aus dem Mehrwegpool ausgesondert wurden (zuzüglich ihrer Umläufe)

Wir erfragen diese Angaben differenziert nach Verpackungsart, Materialart und gegebenenfalls Verbleib.

FÜR IHRE UNTERLAGEN

MWV (Erhebung der Mehrwegverpackungen)

MWV_32182_Erhebung der Mehrwegverpackungen

Demo: Ansicht Auswahlbereich

Dieses Tabellenblatt zeigt Ihnen das Layout des ersten Auswahlbereiches zu Demonstrationszwecken an

Bitte wählen Sie aus, welche Mehrwegverpackungen Sie als Betreiber von Mehrwegpools melden. [>Info](#)
(Mehrfachnennungen sind möglich)

Sie sind Mehrwegpoolbetreiber und haben im Berichtsjahr
neuwertige Mehrwegverpackungen an teilnehmende Unternehmen erstmals in Umlauf ausgegeben.

- Ja
 Nein

in Verkehr befindliche Mehrwegverpackungen. [>Info](#)

- Ja
 Nein

Mehrwegverpackungen aus dem Umlauf ausgesondert. [>Info](#)

- Ja
 Nein

Infotext

> Mehrwegverpackungen

Mehrwegverpackungen sind Verpackungen, die dazu konzipiert und bestimmt sind, nach dem Gebrauch mehrfach zum gleichen Zweck wiederverwendet zu werden und deren tatsächliche Rückgabe und Wiederverwendung durch eine ausreichende Logistik ermöglicht sowie durch geeignete Anreizsysteme gefördert wird.

> In Verkehr befindlich

Menge der Mehrwegverpackungen im Pool, die im Berichtsjahr in Nutzung waren (ohne Doppelzählungen).

> Ausgesonderte Mehrwegverpackungen

Ausgesonderte Mehrwegverpackungen sind solche Verpackungen, die sich nicht mehr reinigen, aufbereiten oder reparieren lassen (wie z. B. beschädigte Mehrweggetränkeflaschen, unbrauchbare Mehrwegkisten für Obst und Gemüse, nicht mehr benötigte Mehrwegtransportverpackungen)

MWV (Erhebung der Mehrwegverpackungen)

MWV_32182_Erhebung der Mehrwegverpackungen

Auswahl

A Erstmals an teilnehmende Unternehmen ausgegebene Mehrwegverpackungen > Info

Sie sind Mehrwegpoolbetreiber und haben im Berichtsjahr neuwertige Mehrwegverpackungen an teilnehmende Unternehmen erstmals in Umlauf ausgegeben. >Info

Abgabe

1 Art und Menge der im Berichtsjahr erstmals an die teilnehmenden Unternehmen ausgegebenen Mehrwegverpackungen

Verpackungsart / -material		Menge
		Tonnen (mit 3 Nachkommastellen) > Info
Verkaufsverpackungen > Info	Glas	
	Papier, Pappe, Karton	
	Metalle (insgesamt)	
	darunter:	
	Eisenmetalle	
	Aluminium	
	Kunststoffe	
	Holz	
	sonstige Materialien > Info	
Zusammen	automatische Berechnung	
Sonstige Mehrwegverpackungen > Info	Glas	
	Papier, Pappe, Karton	
	Metalle (insgesamt)	
	darunter:	
	Eisenmetalle	
	Aluminium	
	Kunststoffe	
	Holz	
	sonstige Materialien > Info	
Zusammen		
Insgesamt		

Infotext

> Mehrwegverpackungen

Mehrwegverpackungen sind Verpackungen, die dazu konzipiert und bestimmt sind, nach dem Gebrauch mehrfach zum gleichen Zweck wiederverwendet zu werden und deren tatsächliche Rückgabe und Wiederverwendung durch eine ausreichende Logistik ermöglicht sowie durch geeignete Anreizsysteme gefördert wird.

> Teilnehmende Unternehmen

Hierbei handelt es sich um Unternehmen, die in einem Mehrwegpool registriert sind.

> Sonstige Materialien

Alle weiteren Verpackungsmaterialien, wie z. B. Gras, Bambus (alle, die nicht aus Kunststoffen, Holz, Metallen, Glas oder Papier, Pappe, Karton bestehen).

> Verkaufsverpackungen

Verkaufsverpackungen werden typischerweise dem Endverbraucher als Verkaufseinheit aus Ware und Verpackung angeboten; als Verkaufsverpackungen gelten auch Verpackungen, die erst beim Letztverreiber befüllt werden.

> Sonstige Mehrwegverpackungen

Alle weiteren Mehrwegverpackungen, wie z. B. Transport- und Umverpackungen.

Bitte geben Sie in diesem Teil alle erstmals abgegebenen sonstigen Mehrwegverpackungen an, sofern diese im Rahmen von gemeinschaftlich organisierten Mehrwegpools verwendet werden und soweit Ihnen diese Daten vorliegen.

> Tonnen

Bitte geben Sie alle Verpackungen in der Maßeinheit Tonnen an. Die Menge kann mit bis zu drei Nachkommastellen eingetragen werden.

MWV (Erhebung der Mehrwegverpackungen)

MWV_32182_Erhebung der Mehrwegverpackungen

Auswahl

B In Verkehr befindliche Mehrwegverpackungen > Info

Sie sind Mehrwegpoolbetreiber und haben im Berichtsjahr in Verkehr befindliche Mehrwegverpackungen. >Info

Umläufe

1 Art und Menge der im Berichtsjahr in Verkehr befindlichen Mehrwegverpackungen

Sollten hinsichtlich der Umläufe der Mehrwegverpackungen keine spezifischen Angaben bekannt sein, genügt eine glaubhafte Schätzung.

Verpackungsart / -material > Info		Menge > Info	Durchschnittliche Anzahl der Umläufe im Berichtsjahr > Info
		Tonnen (mit 3 Nachkommastellen) > Info	Anzahl > Info
Verkaufsverpackungen > Info	Glas		
	Papier, Pappe, Karton		
	Metalle (insgesamt)		
	darunter:		
	Eisenmetalle		
	Aluminium		
	Kunststoffe		
	Holz		
	sonstige Materialien > Info		
	Zusammen	automatische Berechnung	
Sonstige Mehrwegverpackungen > Info	Glas		
	Papier, Pappe, Karton		
	Metalle (insgesamt)		
	darunter:		
	Eisenmetalle		
	Aluminium		
	Kunststoffe		
	Holz		
	sonstige Materialien > Info		
	Zusammen		
Insgesamt			

Infotext

> In Verkehr befindlich

Menge der Mehrwegverpackungen im Pool, die im Berichtsjahr in Nutzung waren (ohne Doppelzählungen).

> Mehrwegverpackungen

Mehrwegverpackungen sind Verpackungen, die dazu konzipiert und bestimmt sind, nach dem Gebrauch mehrfach zum gleichen Zweck wiederverwendet zu werden und deren tatsächliche Rückgabe und Wiederverwendung durch eine ausreichende Logistik ermöglicht sowie durch geeignete Anreizsysteme gefördert wird.

> Verpackungsmaterial

Verbundverpackungen sind unter ihrem Hauptbestandteil zu erfassen.

> Sonstige Materialien

Alle weiteren Verpackungsmaterialien, wie z. B. Gras, Bambus (alle, die nicht aus Kunststoffen, Holz, Metallen, Glas oder Papier, Pappe, Karton bestehen).

> Verkaufsverpackungen

Verkaufsverpackungen werden typischerweise dem Endverbraucher als Verkaufseinheit aus Ware und Verpackung angeboten; als Verkaufsverpackungen gelten auch Verpackungen, die erst beim Letztverreiber befüllt werden.

> Sonstige Mehrwegverpackungen

Alle weiteren Mehrwegverpackungen, wie z. B. Transport- und Umverpackungen.

> Menge

Bitte geben Sie die das Gewicht aller Mehrwegverpackungen an, die sich im Berichtsjahr im Umlauf befanden. Dies umfasst auch solche Mehrwegverpackungen, die im Berichtsjahr ausgesondert wurden, da sie sich folgerichtig bis zum Zeitpunkt der Aussonderung in Verkehr befunden haben müssen.

Bitte geben Sie real existierende Materialmenge an und nicht das Transportgewicht im Verlauf aller Umläufe.

Beispiel: Eine einzelne Mehrwegverpackung wiegt 100g. Davon waren 20.000 Stück im Umlauf. Das anzugebene Gewicht dieser Verpackungen beträgt 2 Tonnen. Multiplizieren Sie das Gewicht nicht mit der durchschnittlichen Anzahl der Umläufe!

> Tonnen

Bitte geben Sie alle Verpackungen in der Maßeinheit Tonnen an. Die Menge kann mit bis zu drei Nachkommastellen eingetragen werden.

› Durchschnittliche Anzahl der Umläufe

Umlauf ist das Durchlaufen des Wirtschaftskreislaufs einer wiederverwendbaren Verpackung. Maßgeblich ist der Zeitraum, ab dem die wiederverwendbare Verpackung mit den Waren, als deren Behältnis oder zu deren Schutz, Handhabung, Lieferung oder Präsentation sie dienen soll, in Verkehr gebracht wird, bis zu dem Zeitpunkt, an dem die wiederverwendbare Verpackung zur erneuten Verwendung zurückgeführt wird, damit sie wieder mit Waren in Verkehr gebracht werden kann.

Anzugeben ist die gewichtete, durchschnittliche Anzahl der Umläufe im Berichtsjahr je Verpackungsmaterial.

Die Gewichtung richtet sich nach der angegebenen Menge (in Tonnen) der verschiedenen Mehrwegverpackungen innerhalb einer Verpackungsmaterialart. Der anzugebende Wert der gewichteten durchschnittlichen Umläufe je Verpackungsmaterialart berechnet sich wie folgt:

Beispiel: Verpackungsmaterialart „Glas“

Produkt A

Menge in Tonnen: 1200 (M_A)

Durchschnittliche Anzahl der Umläufe: 5,3 (U_A)

Produkt B

Menge in Tonnen: 240 (M_B)

Durchschnittliche Anzahl der Umläufe: 11,5 (U_B)

Anzugebene Gesamtmenge in Tonnen für die Verpackungsmaterialart „Glas“:
1440 (M_{Gesamt})

Berechnung

Formel: $\sum (M_x \times U_x) / M_{\text{Gesamt}}$

Im Beispiel: $((1200 \times 5,3) + (240 \times 11,5)) / 1440 = 6,333$

Zur Berechnung der gewichteten durchschnittlichen Anzahl der Umläufe einer Verpackungsmaterialart können Sie hier eine Excel-Vorlage als Hilfsmittel downloaden.

› Anzahl

Die Anzahl der durchschnittlichen Umläufe ist gerundet auf eine Ganzzahl anzugeben.

MWW (Erhebung der Mehrwegverpackungen)

MWW_32182_Erhebung der Mehrwegverpackungen

Auswahl						
C Ausgesonderte Mehrwegverpackungen > Info Sie sind Mehrwegpoolbetreiber und haben im Berichtsjahr Mehrwegverpackungen aus dem Umlauf ausgesondert. >Info						
Aussonderung						
1 Art, Menge und Verbleib der im Berichtsjahr ausgesonderten Mehrwegverpackungen						
Art und Material der Verpackungsabfälle	Abgabe					Verpackungsabfälle insgesamt
	zum Recycling > Info			zur energetischen Verwertung > Info	zur sonstigen Verwertung > Info	
	in Deutschland	in einem anderen EU-Mitgliedstaat	außerhalb der EU			
Tonnen (mit 3 Nachkommastellen) > Info						
Verkaufsverpackungen > Info	Glas					
	Papier, Pappe, Karton					
	Metallen (insgesamt)					
	darunter:					
	Eisenmetalle					
	Aluminium					
	Kunststoffe					
	Holz					
sonstige Materialien > Info						
Zusammen	automatische Berechnung					
Sonstige Mehrwegverpackungen > Info	Glas					
	Papier, Pappe, Karton					
	Metalle (insgesamt)					
	darunter:					
	Eisenmetalle					
	Aluminium					
	Kunststoffe					
	Holz					
sonstige Materialien > Info						
Zusammen	automatische Berechnung					
Insgesamt						

Infotext

> Ausgesonderte Mehrwegverpackungen

Ausgesonderte Mehrwegverpackungen sind solche Verpackungen, die sich nicht mehr reinigen, aufbereiten oder reparieren lassen (wie z. B. beschädigte Mehrweggetränkeflaschen, unbrauchbare Mehrwegkisten für Obst und Gemüse, nicht mehr benötigte Mehrwegtransportverpackungen)

> Mehrwegverpackungen

Mehrwegverpackungen sind Verpackungen, die dazu konzipiert und bestimmt sind, nach dem Gebrauch mehrfach zum gleichen Zweck wiederverwendet zu werden und deren tatsächliche Rückgabe und Wiederverwendung durch eine ausreichende Logistik ermöglicht sowie durch geeignete Anreizsysteme gefördert wird.

> Sonstige Materialien

Alle weiteren Verpackungsmaterialien, wie z. B. Gras, Bambus (alle, die nicht aus Kunststoffen, Holz, Metallen, Glas oder Papier, Pappe, Karton bestehen).

> Verkaufsverpackungen

Verkaufsverpackungen werden typischerweise dem Endverbraucher als Verkaufseinheit aus Ware und Verpackung angeboten; als Verkaufsverpackungen gelten auch Verpackungen, die erst beim Letztvertreiber befüllt werden.

> Sonstige Mehrwegverpackungen

Alle weiteren Mehrwegverpackungen, wie z. B. Transport- und Umverpackungen.

> Tonnen

Bitte geben Sie alle Verpackungen in der Maßeinheit Tonnen an. Die Menge kann mit bis zu drei Nachkommastellen eingetragen werden.

> Recycling

Recycling ist jedes Verwertungsverfahren, durch das Abfallmaterialien zu Erzeugnissen, Materialien oder Stoffen entweder für den ursprünglichen Zweck oder für andere Zwecke aufbereitet werden (z.B. Metall- und Papierrecycling, Rückgewinnung von Chemikalien). Es schließt die Aufbereitung organischer Materialien ein (Kompostierung), aber nicht die energetische Verwertung und die Aufbereitung zu Materialien, die für die Verwendung als Brennstoff oder zur Verfüllung bestimmt sind.

> Energetische Verwertung

Dies schließt die Verbrennung mit energetischer Verwertung und die Aufarbeitung von Abfällen zur Verwendung als Brennstoff oder zu anderen Mitteln der Energieerzeugung ein.

> Sonstige Verwertung

Dies umfasst die bisher nicht genannten Verwertungen und die Verfüllung, jedoch nicht die Reparatur von Verpackungen aus Holz.

MWV (Erhebung der Mehrwegverpackungen)

MWV_32182_Erhebung der Mehrwegverpackungen

Fehlanzeige

Wenn Sie keine Angaben tätigen können, markieren Sie bitte hier Fehlanzeige. [Info](#)
 Sie haben im Berichtsjahr keine Mehrwegverpackungen in Verkehr gegeben oder ausgesondert. Trifft zu

Bemerkungen/Abschluss

Bemerkungen
 Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre Angaben bzw. Auskunftspflicht haben. (maximal 999 Zeichen)

Für eine spätere Aktualisierung der Daten sollten Sie vor dem Versand eine lokale Sicherung durchführen.
 Übermitteln Sie Ihre Daten über die Schaltfläche **Senden →** an das statistische Amt.
 Nach fehlerfreiem Empfang wird automatisch eine Quittung erzeugt, die Sie auf Ihrem PC archivieren können.

Senden →
🔍
📄
🗄️
📁
🏠
➡️

Infotext

› Fehlanzeige

- Markieren Sie Fehlanzeige, sollten Sie im Berichtsjahr keine Mehrwegverpackungen haben, die
- o erstmals an teilnehmende Unternehmen ausgegeben wurden,
 - o sich insgesamt in Verkehr befanden,
- oder
- o aus dem Mehrwegpool ausgesondert wurden (zuzüglich ihrer Umläufe).